



Verhaltenskodex des FSV – Gemeinsam für sportlichen Erfolg und ein starkes Miteinander

Der FSV versteht sich nicht nur als sportlicher Ausbildungsverein, sondern auch als soziale Gemeinschaft – die Brucker-Familie. Um die sportlichen Ziele zu erreichen und eine positive Entwicklung aller Beteiligten zu ermöglichen, verpflichten sich Spieler/innen, Trainer/innen, Mitarbeiter/innen und Eltern zur Einhaltung folgender Werte und Verhaltensgrundsätze.

Spieler/innen – Verantwortung, Respekt, Teamgeist

Als Spieler/in des FSV bin ich mir bewusst, dass ich meinen Verein nach innen und außen vertrete – auf dem Platz, in der Schule, im Alltag und in sozialen Medien. Mein Verhalten beeinflusst das Ansehen des Vereins und meiner Mannschaft.

Ich verpflichte mich daher zu folgendem Verhalten:

- **Identifikation & Repräsentation:** Ich identifiziere mich mit dem FSV, lebe seine Werte und trage die Vereinskleidung mit Stolz – auch außerhalb des Spielfelds.
- **Respekt & Fairness:** Ich begegne meinen Mitspielern, Trainern, Gegnern, Schiedsrichtern und Zuschauern jederzeit mit Respekt – unabhängig von Herkunft, Leistung oder Situation.
- **Teamplayer:** Ich stelle den Teamgedanken über den Egoismus – wir gewinnen und verlieren gemeinsam.
- **Disziplin & Weiterentwicklung:** Ich arbeite kontinuierlich an meiner sportlichen, schulischen und persönlichen Entwicklung.
- **Eigenverantwortung:** Ich achte auf meine Ausrüstung (vollständig, sauber, funktionstüchtig), bin pünktlich und vorbereitet bei jedem Training und Spiel.

- **Pflichtbewusstsein:** Ich übernehme Verantwortung für Trainingsmaterialien und den sorgsamem Umgang mit Vereinseigentum.
 - **Ordnung & Hygiene:** Schuhe werden vor dem Kabinentrakt gereinigt oder ausgezogen. Kabinen sind stets sauber und ordentlich zu hinterlassen.
 - **Sicherheitsbewusstsein:** Ich trage immer Schienbeinschoner im Training und Spiel.
 - **Transparenz:** Bei Kontakt zu anderen Vereinen informiere ich den FSV offen und ehrlich.
 - **Umgang mit Konflikten:** Ich akzeptiere die Entscheidungen des Trainers und suche bei Unklarheiten das persönliche Gespräch.
-

Trainer/innen & Mitarbeiter/innen – Vorbilder und Wegbegleiter

Trainer/innen und Mitarbeiter/innen tragen nicht nur sportliche Verantwortung, sondern prägen durch ihr Verhalten das Klima im Verein maßgeblich. Sie sind Vorbilder und Vermittler von Werten.

Ich verpflichte mich als Trainer/in oder Mitarbeiter/in des FSV zu:

- **Vorbildfunktion:** Ich vertrete die Werte der Brucker-Familie glaubwürdig und gehe mit gutem Beispiel voran – in Haltung, Kommunikation und Auftreten.
 - **Verantwortung:** Ich trage die Verantwortung für die sportliche Entwicklung, das Auftreten und die Disziplin meiner Mannschaft.
 - **Einheitlichkeit:** Ich achte auf ein gepflegtes, einheitliches Erscheinungsbild der Mannschaft und fördere den Teamgeist.
 - **Respektvolle Führung:** Ich gehe fair, respektvoll und motivierend mit allen Spielern/innen um – unabhängig von Leistung, Herkunft oder Persönlichkeit.
 - **Soziale Kompetenz:** Ich höre zu, nehme Probleme ernst und unterstütze Spieler/innen auch bei persönlichen Herausforderungen.
 - **Partnerschaftliche Zusammenarbeit:** Ich pflege eine offene, respektvolle Kommunikation mit Eltern, Kollegen, Schiedsrichtern und Zuschauern.
 - **Weiterbildung:** Ich entwickle mich sportlich und pädagogisch stetig weiter und bleibe offen für neue Ideen und Methoden.
-

Eltern – Unterstützung mit Herz und Verstand

Eltern sind wichtige Partner in der sportlichen und persönlichen Entwicklung ihrer Kinder. Durch ihr Verhalten und ihre Haltung beeinflussen sie das Umfeld der Mannschaft maßgeblich.

Als Elternteil eines FSV-Spielers/einer FSV-Spielerin verpflichte ich mich zu:

- Unterstützung & Vorbild: Ich unterstütze mein Kind und die Mannschaft stets positiv – in Sieg und Niederlage – und verhalte mich auch in emotionalen Situationen besonnen und respektvoll.
- Vertrauen & Respekt: Ich respektiere die Entscheidungen der Trainer und die sportlichen Gegebenheiten. Kritik äußere ich sachlich und im direkten Gespräch.
- Wertschätzung: Ich fördere die schulische, berufliche und sportliche Entwicklung meines Kindes in ausgewogener Balance.
- Gemeinschaft: Ich sehe mich als Teil der Brucker-Familie, bin hilfsbereit und unterstütze bei Veranstaltungen, Fahrdiensten und Vereinsleben.
- Respektvolles Miteinander: Ich verhalte mich gegenüber Trainern, Spielern, Eltern, Schiedsrichtern und Zuschauern stets respektvoll und tolerant – unabhängig von Herkunft oder Meinung.
- Stabilität: Ich stärke mein Kind auch in schwierigen Phasen und helfe ihm, Herausforderungen sportlich wie persönlich zu meistern.

Fußballabteilungsleitung